Sustainability
@Detecon

DETECON
CONSULTING

Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) im Überblick

Unternehmen müssen die Risiken von Menschenrechtsverletzungen und Schädigungen der Umwelt, die ihre Geschäftstätigkeiten verursachen kann, identifizieren, beenden, vermeiden oder minimieren.

Umfang

Deutsche Unternehmen (mit Hauptverwaltung, Hauptniederlassung, Verwaltungssitz, satzungsmäßigem Sitz oder Zweigniederlassung in Deutschland)

- **Eigener Geschäftsbereich**
- **Direkte Lieferanten**
- **Indirekte Lieferanten**

Verpflichtungen

- Risikomanagement einrichten
  - Risiken erkennen
  - Risiken gewichten
  - Maßnahmen ergreifen
- Wirksamkeit überprüfen
- Beschwerdemechanismus einführen
- Transparent berichten

Gültigkeit

2023 – für Unternehmen mit >3.000 Arbeitnehmer:innen

2024 – für Unternehmen mit >1.000 Arbeitnehmer:innen

Zweck

Schutz der Menschenrechte und Umweltrisiken entlang globalen Lieferketten, wie z.B.:

- Kinder- und Zwangsarbeit
- Sklaverei
- Missachtung der Koalitionsfreiheit
- Diskriminierung
- Problematische Arbeitsbedingungen
- Verwendung bestimmter Chemikalien

Haftung & Strafen

- Bußgelder und Sanktionen **>100.000 EUR**
- Geldbußen bei **2%** des Jahresumsatzes und **bis zu 3 Jahren** Ausschluss von der Vergabe öffentlicher Aufträge
- Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) überprüft die Konkretisierung der Sorgfaltsanforderungen

Unser Vorgehen orientiert sich an den dringendsten Verpflichtungen und bereitet Maßnahmen vor, um die Einhaltung bis 2023 sicherzustellen

Verpflich-tungen

- **Risikomanagement einrichten** ★
- Wirksamkeit überprüfen
- **Beschwerdemechanismus einführen** ★
- Transparent und öffentlich berichten

Business Case

Status Quo

Anwendungsbereich

- Spezifischen Anforderungen des Unternehmens und der Branche verstehen

Bestehende Prozesse

- Ermittlung des Status quo (bestehenden Maßnahmen, Prozesse & Governance-Modells erkennen und bewerten)

Governance-Modell

Governance-Modell

- Aufbau neuer Abteilungen und Prozesse oder Integration in vorhandene durch strategische Governance
- Festlegung eines Risiko Managements inkl. Menschenrechtsbeauftragten

Stakeholder-Management

- Festlegung von Verantwortlichkeiten (z.B. Einkauf) und Stakeholderkreis

Maßnahmen

Beschwerdemechanismen

- Einführung oder Überprüfung eines Verfahrens zur Aufnahme, Bearbeitung und Behandlung von Beschwerden

Strategie 2023-2024

- Ausarbeitung der notwendigen nächsten Schritte

Kommunikation

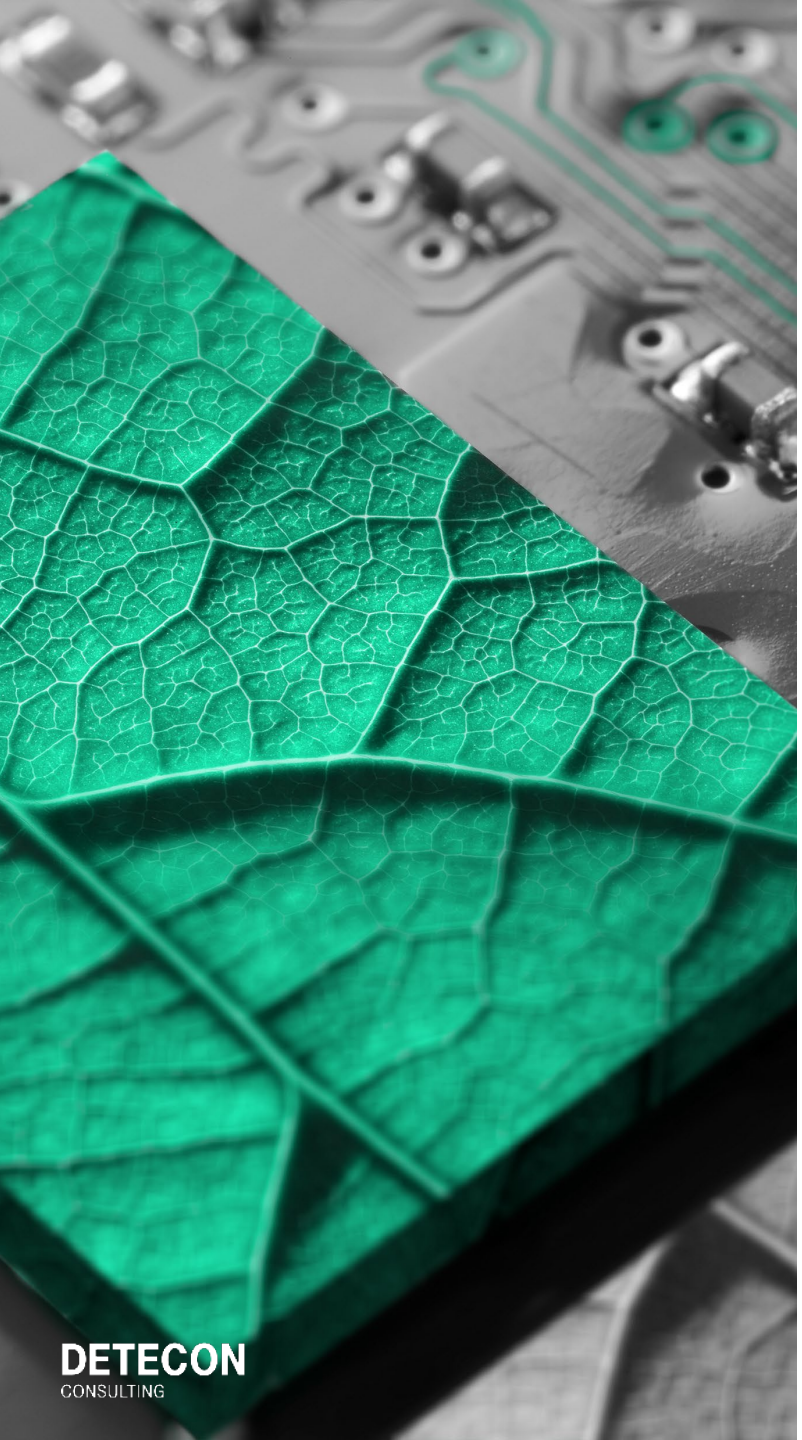
Iterativer Prozess

- Maßnahmen zur Kommunikation mit allen Beteiligten (Lieferanten, Kunden, Institutionen, Investoren)

Transparenz

- Datengrundlage für öffentliche Berichterstattung schaffen

★ *Dringendste Verpflichtungen: Fällig bis 01.01.2023*



Erfahren Sie mehr darüber, wie auch Sie dem LkSG gerecht werden können.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.

Steffen Roos
Managing Partner

Detecon International GmbH
Bayenwerft 12-14
50678 Köln Germany

Phone: +49 221 91611905
Mobile: +49 151 27471183
mailto: Steffen.Roos@detecon.com
www.detecon.com

Ana Miola
Sustainability Consultant

Detecon International GmbH
Bayenwerft 12-14
50678 Köln Germany

Phone: +49 221 91611251
Mobile: +49 171 9199066
mailto: ana.miola@detecon.com
www.detecon.com